Ich hatte in Reisebeschreibungen nach Nordamerika, die vor mehreren Jahren erschienen, gelesen, dafs in Philadelphia im Hause des Dr. Glentworth ein Bastard von einem Hahn und einer Ente geboren wäre; und da ich hörte, dafs noch jetzt ein Dr. Glentworth hier wäre, so konnte ich mich nicht enthalten, mich bei demselben von Herrn Semple, an den ich empfohlen war, einführen zu lassen. Er empfing uns sehr artig, und erzählte, dieses seltsame Geschöpf sey wirklich im Besitz seines Vaters gewesen, und er erinnere sich desselben recht gut; oberwärts habe es ganz einem Hahne geglichen, die unteren Theile hingegen, und besonders die Schwimmfüfse, seyen wie bei einer Ente gewesen, und das Thier habe sich ganz auffallend gerade getragen. Sein Vater schickte den Vogel nach London an Herrn Hunter, der den Empfang des Briefes meldete, allein den Vogel nicht erhielt; alle Nachforschungen waren vergeblich, wahrscheinlich ist er durch die Nachlässigkeit des Capitäns verlohren gegangen. Es ist sehr zu bedauern, dafs an Herrn Hunter dieses Thier nicht abgegeben wurde. Gewifs hätte Hunters Zergliederung sehr lehrreiche Bemerkungen geliefert.

Da das Wetter günstig war, so hielt ich es für das Beste weiter zu reisen, und mir die anderen Merkwürdigkeiten bis zu meiner Rückkehr zu versparen. Philadelphia soll sich gegenwärtig drei Meilen längs dem Delavare erstrecken, die Breite soll ungefähr anderthalb Meilen, und die Bevölkerung achtzig tausend Seelen betragen. Der Stadt gegenüber ist über den Flufs Schuylkill wo derselbe siebenhundert Fufs breit ist, eine Brücke die blofs auf drei weiten Bögen ruht, von denen der mittelste hundert und neunzig Fufs, die beiden anderen hundert und funfzig Fufs Spannung haben sollen, errichtet. Die Brücke ist funfzig Fufs breit, ist mit einem Dache versehen, und die geschickte Zusammenfügung der oberen Balken, wie bei der Schaffhausner Brücke in der Schweiz, giebt ihr eine grofse Festigkeit; die hiesige ist aber in gröfseren und geschmackvolleren Verhältnissen gebauet, hat Abtheilungen für die Fufsgänger auf beiden Seiten, und wird des Abends mit Lampen erleuchtet. Auf unserem Wege sahen wir noch eine ähnliche Brücke über den Schuylkill, wir fuhren aber zu rasch darüber, als dafs ich etwas näheres hätte bemerken können.

Der Weg von Philadelphia nach Baltimore hat gar nichts Ausgezeichnetes; doch kommt man durch mehrere hübsche Dörfer und Landstädte.

Herrn Verfasser beschriebene Thier ein Mammuth oder ein Mastodonte war; doch ist letzteres wahrscheinlicher. Man sehe: Cuvier, Annales du Muséum d'hist. nat. VIII. p. 21. p. 57. p. 265. p. 270. p. 412. No. 14. p. 132.